

Synodalrat
Geschäftsstelle

Hertensteinstrasse 30
6004 Luzern
+41 41 417 28 80 Telefon
synodalrat@reflu.ch
www.reflu.ch

An die
Pfarrerinnen und Pfarrer
Präsidien der Kirchgemeinden
Präsidien der Teilkirchgemeinden
Sekretariate der Kirchgemeinden
Sekretariate der Teilkirchgemeinden
Sozialdiakoninnen und Sozialdiakone

Luzern, 1. April 2021

Coronavirus: Aktuelle Informationen und Empfehlungen

Sehr geehrte Damen und Herren

Vor zwei Wochen hat der Bundesrat aufgrund der epidemiologischen Lage auf weitere Öffnungsschritte verzichtet. Damit gelten die bisherigen Schutzmassnahmen auch während der bevorstehenden Ostertage und Osterfeierlichkeiten und bis mindestens am 14. April 2021. Ziel ist es, eine gute Ausgangslage für die Impfkampagne in den nächsten Monaten und für einen nächsten Öffnungsschritt nach Ostern zu erhalten. Am 14. April 2021 will der Bundesrat eine Neu beurteilung der Situation vornehmen und wird voraussichtlich über das weitere Vorgehen entscheiden.

Aktuell möchten wir Sie in diesem Zusammenhang auf die folgenden Themen aufmerksam machen:

Gottesdienste

Gottesdienste und religiöse Veranstaltungen mit bis zu maximal 50 Personen sind unter Einhaltung der Schutzmassnahmen weiterhin möglich. Der Begriff «religiöse Veranstaltung» ist eng auszulegen. Weiterhin gilt, dass nur Gottesdienste, wie in der Kirchenordnung (§§ 10 ff.) beschrieben, durchgeführt werden dürfen. Anderweitige kirchliche Veranstaltungen durch Hinzufügen von feierlichen Elementen als «religiöse Veranstaltungen» zu deklarieren, ist damit unzulässig. Es gilt nach wie vor ein grundsätzliches Verbot. **Kirchliche Angebote mit Veranstaltungscharakter (z.B. Kinokirche) sind nicht zulässig.**

Das Feiern des **Abendmahls** ist unter Einhaltung der erforderlichen Schutzmassnahmen und Schutzkonzepte (siehe Musterschutzkonzept unter www.reflu.ch/coronavirus) möglich. Der **Gemeinde- oder Chorgesang** ist nach wie vor **nicht zulässig**.



Kirchlicher Unterricht: Veranstaltungen und Lager

Die Dienststelle Volksschulbildung des Kantons Luzern hat beschlossen, dass Schulveranstaltungen wie **Klassenlager oder mehrtägige Schulreisen mit Übernachtung** bis Ende dieses Schuljahres **verboten** sind. Damit geht der Kanton Luzern weiter als andere Kantone. **Tagesauflüge und Tageslager** sind unter Einhaltung der geltenden Schutzmassnahmen, behördlichen Vorgaben und eines vorliegenden Schutzkonzepts **möglich**.

Lichtschenken.ch

Die schweizweite ökumenische Solidaritätsaktion ruft zum Gedenken, Hoffen, Danken und Verbunden sein auf. Nach über einem Jahr in der Coronapandemie soll zwischen Karsamstag und Pfingstmontag (3. April bis 24. Mai 2021) die schweizweite Solidarität eine Plattform bekommen. Gemeinsam lancieren die Evangelisch-reformierte Kirche Schweiz EKS, die Schweizer Bischofskonferenz SBK, die Römisch-Katholische Zentralkonferenz der Schweiz RKZ, die Christkatholische Kirche der Schweiz CKK, die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in der Schweiz AGCK und die Schweizerische Evangelische Allianz SEA dafür die dreisprachige Gedenkseite. Ab dem 3. April 2021 kann man auf www.lichtschenken.ch virtuell Lichter anzünden und so die Schweizerkarte in ein Lichtermeer der Solidarität verwandeln. Die Schweizer Kirchen schaffen mit dieser Gedenkseite einen Ort für Botschaften, Gebete und Gedanken der Hoffnung. Bundespräsident Guy Parmelin wird das erste Licht entzünden.

Hilfsangebote national und international

Gerne weisen wir Sie darauf hin, dass die EKS ihre Zusammenstellung von nationalen Hilfsangeboten aktualisiert hat (<https://www.evref.ch/themen/coronavirus/psychische-unterstuetzung-in-der-corona-krise>).

Auch international offenbart die Pandemie in aller Deutlichkeit prekäre Lebensumstände von Millionen von Menschen auf der ganzen Welt. Das Hilfswerk der Evangelischen Kirchen Schweiz (HEKS) hat seit Ausbruch der Pandemie 2020 zahlreiche seiner Projekte im In- und Ausland den spezifischen Erfordernissen dieser Krise angepasst. Mit der Kampagne «Zusammenhalten beim Abstand halten» ruft HEKS weiterhin zur Solidarität mit jenen Menschen auf, die von den Folgen des Coronavirus hart getroffen werden (www.heks.ch/corona-pandemie).

«Gemeinsam Kirche sein in einer Pandemie»

Die internationalen und vielschichtigen Herausforderungen der COVID-19-Pandemie beschäftigen die Kirchen weiterhin und bringen Stärken sowie Schwächen zum Vorschein. Im Auftrag des Rates der Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa (GEKE) wurde vom Fachbeirat Ethik das Papier «Gemeinsam Kirche sein in einer Pandemie – Reflexionen aus evangelischer Perspektive» erarbeitet. Es soll als Zwischenreflexion inmitten der fortwährenden Pandemie Kirchen helfen, ihren Dienst am

Gemeinwesen und Gesellschaft zu erfüllen und damit den Sinn für Gemeinschaft und Dienst für alle zu stärken. Dieses Papier kann den kirchlichen Gremien in der Landeskirche und in den Kirch- und Teilkirchgemeinden Anregung für eine gemeinsame Reflexion und den gemeinsamen Austausch sowie Dialog sein. Dieser und weitere Berichte sind aufgeschaltet unter www.reflu.ch/coronavirus.

Oster-Fernsehgottesdienst am 4. April 2021, 10 Uhr auf Tele1

Gerne machen wir Sie nochmals auf den ökumenischen Fernsehgottesdienst der drei Landeskirchen in Ergänzung zu Ihren Angeboten in den Kirch- und Teilkirchgemeinden aufmerksam. Am Sonntag, 4. April 2021, um 10 Uhr auf Tele1 feiern Pfrn. Barbara Ingold (Reformierte Kirchgemeinde Reiden und Umgebung) zusammen mit Edith Pfister (Katholische Pastoralraumleiterin Pfaffnertal-Rottal-Wiggertal) und Pfr. Adrian Suter (Christkatholische Kirchgemeinde Luzern) ökumenisch Ostern. Die Landeskirchen bieten so wiederum einen ergänzenden digitalen Zugang für viele Menschen, welche aufgrund der Pandemie-Massnahmen nicht alle vor Ort teilnehmen können oder wollen, um die Auferstehung von Jesus zu feiern. Für schwerhörige und gehörlose Menschen wird der Fernsehgottesdienst in Gebärdensprache ausgestrahlt (übersetzt von Agnes Zwysig). Der TV-Spot läuft bereits auf Tele1 und ist auf unserer Website aufgeschaltet.

Bitte beachten Sie ausserdem stets die aktuellen Informationen des Bundesamts für Gesundheit (BAG) unter www.bag.admin.ch sowie des Kantons Luzern unter www.lu.ch.

Ostern steht vor der Tür und bereits zum zweiten Mal sind Sie in Ihren Kirch- und Teilkirchgemeinden ausserordentlich darin gefordert, die Osterfeierlichkeiten unter den nach wie vor geltenden besonderen Umständen und Vorgaben durchzuführen und damit Kirche trotz Corona stattfinden zu lassen. Hierfür danken wir Ihnen von Herzen: für Ihr Dasein, für Ihr grosses Engagement, für Ihre Solidarität, für Ihre Zuversicht und für das Schaffen von Gemeinschaft.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine gesegnete Karwoche und frohe Ostertage.

Herzliche Grüsse

Dr. Lilian Bachmann
Synodalratspräsidentin

Dr. Urs Achermann
Geschäftsstellenleiter